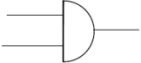
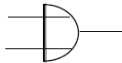
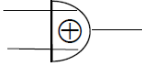
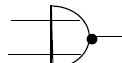
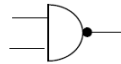


# Grundlagen technischer Informatik

Vortrag von:  
Tino Reising  
Fabian Göcke  
Sascha Kühne  
Maximilian Kühn

## Zweistelligen Funktionen:

- Konjunktion, UND-Funktion  $\longrightarrow$    $f(x,y) = x \cdot y$
- Disjunktion, ODER-Funktion  $\longrightarrow$    $f(x,y) = x + y$
- exklusives ODER, Antivalenz, XOR  $\longrightarrow$    $f(x,y) = \bar{x} \cdot y + x \cdot \bar{y}$
- negiertes ODER, NOR  $\longrightarrow$    $f(x,y) = \overline{x + y}$
- Äquivalenz  $\longrightarrow$   $f(x,y) = x \cdot y + \bar{x} \cdot \bar{y}$   $f(x,y) = x \equiv y$
- Implikation  $\longrightarrow$   $f(x,y) = \bar{x} + y$   $f(x,y) = x \Rightarrow y$
- **negiertes UND, NAND**  $\longrightarrow$    $f(x,y) = \overline{x \cdot y}$

$\rightarrow$  Jede Schaltfunktion kann man ausschließlich durch **NAND-Gattern** ausdrücken.

## Produktterm:

einfache Variable (ggf. negiert)

Konjunktion mehrerer Variablen (ggf. negiert)

Beispiele:  $x$ ,  $\bar{y}$ ,  $x \cdot y$ ,  $x \cdot \bar{y} \cdot z$

## Summenterm:

wie Produktterm, jedoch Disjunktion statt Konjunktion

Beispiele:  $\bar{x}$ ,  $y$ ,  $x + \bar{y}$ ,  $x + y + \bar{z}$

## Minterm:

Produktterm, in dem jede Variable einer booleschen Funktion genau einmal vorkommt (einfach oder negiert)

Beispiel:  $x \cdot \bar{y} \cdot z$  ist ein Minterm der Funktion  $f(x, y, z)$

## Maxterm:

Summenterm, in dem jede Variable einer booleschen Funktion genau einmal vorkommt (einfach oder negiert)

Beispiel:  $x + y + \bar{z}$  ist ein Maxterm der Funktion  $f(x, y, z)$

## Min- und Maxterme

Eingaben		Ausgabe	Minterme
X	Y	A	
0	0	1	$\overline{X}\overline{Y}$
0	1	0	$\overline{X}Y$
1	0	1	$X\overline{Y}$
1	1	1	$XY$

B.-Gleichung  $\overline{X}\overline{Y} + X\overline{Y} + XY = A$

Ergebnis: **Summe von Produkten**

$$\begin{aligned}\overline{X}\overline{Y} + X\overline{Y} + XY &= A \\ \overline{X}\overline{Y} + X(\overline{Y} + Y) &= A \\ \overline{X}\overline{Y} + X &= A \\ X + \overline{Y} &= A\end{aligned}$$

Eingaben		Ausgabe	Maxterme
X	Y	A	
1	1	0	$X+Y$
1	0	1	$X+\overline{Y}$
0	1	0	$\overline{X}+Y$
0	0	0	$\overline{X}+\overline{Y}$

Abgeleitete Gleichung:  $A = X + \overline{Y}$

Ergebnis: **Produkt von Summen**

Die Darstellung einer Schaltfunktion durch MinTerme und MaxTerme sind semantisch äquivalent( aber in der Regel syntaktisch verschieden)

## Disjunktive Normalform (DNF, Summe von Produkten):

Disjunktion von Produkttermen

Beispiel:  $(x \cdot \bar{y}) + (x \cdot \bar{y} \cdot z)$

## Konjunktive Normalform (KNF, Produkt von Summen):

Konjunktion von Summentermen

Beispiel:  $w \cdot (\bar{x} + y) \cdot (x + \bar{y} + z)$

## Kanonische Disjunktive Normalform (KDNF):

Disjunktion von Mintermen

Beispiel:  $(\bar{x} \cdot \bar{y} \cdot \bar{z}) + (x \cdot \bar{y} \cdot z) + (x \cdot y \cdot \bar{z})$  ist KDNF von  $f(x,y,z)$

## Kanonische Konjunktive Normalform (KKNF):

Konjunktion von Maxtermen

Beispiel:  $(\bar{x} + \bar{y}) \cdot (\bar{x} + y) \cdot (x + \bar{y})$  ist KKNF von  $f(x,y)$

**Satz:** Jede KDNF kann in eine KKNF umgewandelt, jede KKNF kann in eine KDNF umgewandelt werden

**Folgerung:** Zwei Darstellungen Boolescher Funktionen sind äquivalent, wenn sie durch Umformungen gemäß den Sätzen der Booleschen Algebra auf die gleiche KDNF bzw. KKNF zurückgeführt werden können

→ Jede beliebige Schaltfunktion lässt sich automatisch realisieren

**Resolutionsgesetz (RG):**  $AB + (-A)C = AB + (-A)C + BC$

**Absorptionsgesetz (AG):**  $AB + B = B$

**Voraussetzung:**

Formel in DNF (nicht unbedingt kanonische Normalform)

**Grundidee:**

- mit RG neue (einfachere) Terme zu erzeugen
- mit AG alte (komplexere) Terme zu streichen

**Schritt 0:** Schreibe Formel in Zeile 0 einer Tabelle

**Schritt 1:** Prüfe in Zeile  $i$  paarweise mit der Zeile (und allen vorherigen Zeilen), ob RG anwendbar ist, falls ja füge BC in Zeile  $i+1$  ein.

**Schritt 2:** Prüfe in Zeile  $i+1$  paarweise mit der Zeile (und allen vorherigen Zeilen), ob AG anwendbar ist, falls ja streiche AB.

Wiederhole das Verfahren solange bis in Schritt 2 und 3 keine Änderungen mehr auftreten!